

## BayBIDS-Stipendiatin an ihrer ehemaligen Schule in Chisinau, Republik Moldau

Am 2. April 2024 besuchte ich zusammen mit einer anderen Stipendiatin, meine ehemalige Schule. Wir haben der 12. und 11. Klasse im Deutschunterricht vom Studium in Bayern und von BayBIDS erzählt.

Ich begann meinen Vortrag mit Informationen über die Universität/Hochschule in Deutschland, das Bildungssystem und über das Bundesland Bayern. Da sich die Schüler sehr für mein Ingenieurstudium interessierten, erzählte ich ihnen, wie die Vorlesungen ablaufen, welche Fächer ich habe und welche Prüfungen abgehalten werden.

Außerdem stellte ich BayBIDS und das Motivationsstipendium, Bewerbungsfristen und Online-Meetings vor. Am Ende habe ich die Website, die E-Mail-Adresse und die sozialen Netzwerke genannt.



Es gab viele Menschen, die in Deutschland studieren wollten, und wir hatten ein sehr ausführliches Gespräch über Kosten, Krankenversicherung, Arbeit und vor allem die Wohnungssuche. Da ich weiß, wie schwierig es ist, habe ich auch von meinen eigenen Erfahrungen erzählt und Tipps gegeben, wie man eine Wohnung findet.



Die Schüler dankten uns sehr und waren nach unserer Diskussion beeindruckt. Für mich war es auch eine Entwicklungserfahrung, weil ich eine Interaktion mit einem Publikum geschaffen habe. Ich war froh, dass ich ihnen mit Antworten auf ihre Fragen helfen konnte, und ich habe versucht, ihnen so viele Details wie möglich zu erzählen, von denen ich bei meiner Bewerbung an der Universität noch nichts wusste.

Abschließend lässt sich sagen, dass es sowohl für die Schüler als auch für mich eine angenehme Erfahrung war. Ich hoffe, dass ich ihnen den Bewerbungsprozess erleichtert und ihnen eine Finanzierungs- und Entwicklungsmöglichkeit wie BayBIDS präsentiert habe.